

CEC 8002 Halbautomat mit Direktantrieb

CEC 8011 Halbautomat mit Riemenantrieb

Der CEC 8002 und 8011 erfüllen anspruchsvolle Hifi-Wünsche. Sie besitzen ein durchdachtes Konzept mit Subchassis-Konstruktion und Frontbedienung, um Ihre wertvollen Schallplatten vor Staub, Bedienungsfehlern und akustischen Rückkopplungen zu schützen. Die aufwendige und präzise Konstruktion spiegelt sich in den hervorragenden technischen Daten wider. Sie passen von Qualität und Design her zu jeder hochwertigen Hifi-Anlage.

"Be nice
to your records!"

*© beim Hersteller
Archiv Michael-Otto*



CEC
Chuo Denki

CEC8002 Halbautomat mit Direktantrieb

CEC8011 Halbautomat mit Riemenantrieb

Zum Vergleich die Daten:

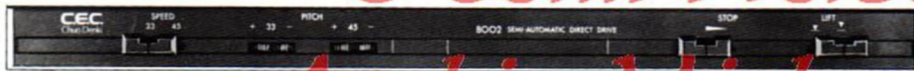
Laufwerk	Halbautomat
Motor	Gleichstrom
Antriebssystem	8002 Direkt / 8011 Riemen
Plattenteller	Aluminium 308 mm Ø
Drehzahlen	33/45 U/min
Drehzahlfeinregulierung	± 5%
Drehzahlkontrolle	Prismenstroboskop
Gleichlaufschwankungen DIN	0,04%
WRMS	0,025%
Rumpelfremdspannungsabstand (DIN A)	> 48 dB
Rumpelgeräuschspannungsabstand (DIN B)	> 73 dB

Tonarm	gerades Rohr, statisch ausbalanciert mit abnehmbarem Tonkopf, Antiskating-Einstellung
Effektive Länge	222 mm
Überhang	16,8 mm, einstellbar
Auflagekraftbereich	0-30 mN
Gewicht geeigneter Systeme	50-75 mN
Automatische Funktionen	Tonarmrückführung, Endabschaltung
Tonarmlift	ölgedämpft, Frontbedienung
Federung	Subchassis-Konstruktion
Betriebsspannung	220 V, 50 Hz
Stromaufnahme	6 W
Abmessungen H/B/T	131/427/368,5 mm

1. Plattentellerauflage
2. Plattenteller
3. Plattentellerachse
4. Zusatzgewicht
5. Gegengewicht
6. Auflagekraftmarkierungsring
7. Antiskating
8. Tonarmliftbank
9. Tonarmstütze
10. Tonarmlift
11. Tonkopf
12. Taste »STOP«
13. Geschwindigkeitswahl
14. Drehzahlfeineinstellung
15. Stroboskopbeleuchtung
16. Adapter für Single-Schallplatten (45 U/min.)
17. Tonarm



© beim Hersteller



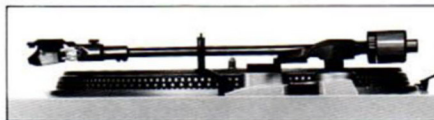
Die Frontbedienung

Die meisten Beschädigungen beim Plattenspielen werden von den Hörern selbst verursacht. CEC Plattenspieler schalten diese Möglichkeit weitgehend aus.

Alle Bedienelemente sind weit weg von Schallplatte und Tonarm an der Front angeordnet und so groß dimensioniert, daß Sie das Gerät bedienen können, ohne die empfindlichen Teile des Plattenspielers zu berühren.

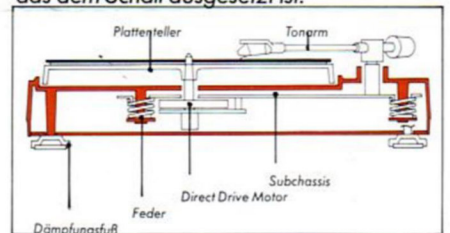
Der gerade Tonarm

Der Tonarm zieht auf einer Schallplatte keine gleichmäßige Bahn, sondern fährt tausende kleiner Kurven und Zick Zack Kurse, die in die Platte als Tonsignale eingeschnitten sind. Dadurch spielt das Gesamtgewicht (und nicht nur das Auflagegewicht) eines Tonarms eine besondere Rolle. Der CEC Tonarm ist auch durch die gerade Konstruktion besonders leicht und kann diesen kleinen Kurven leichter folgen und beansprucht die Platten weniger. Genauso wie ein PKW eine Straße weniger belastet als ein LKW.



Die Subchassis Konstruktion

Akustische Rückkopplungen und Trittschallübertragungen wie sie bei mittleren und höheren Lautstärken und bei Tanzbetrieb auftreten, sind häufig nicht auszuschließen. CEC vermeidet dieses Problem durch die aufwendige Konstruktion des Gerätes im Gerät. Alle Teile, die das Tonsignal führen oder transportieren, sind über eine federnde Aufhängung von dem Gehäuse getrennt, das dem Schall ausgesetzt ist.



Hamburger HiFi
Import & Vertrieb GmbH
Postfach 132042
2000 Hamburg 13
Tel. (040) 27 72 32

CEC 8003 Vollautomat mit Direktantrieb

CEC 8033 Quartz gesteuert

Die CEC 8003 und 8033 vereinen hohe Hifi-Qualität mit excellentem Komfort. Ihr durchdachtes Konzept mit Subchassis-Konstruktion und Frontbedienung schützt Ihre wertvollen Schallplatten vor Staub, Bedienungsfehlern und akustischen Rückkopplungen. Die aufwendige und präzise Konstruktion, der Bedienungskomfort und das anspruchsvolle Design machen die CEC 8003 und 8033 zum wertvollen Bestandteil jeder hochwertigen Hifi-Anlage. Die technischen Daten scheuen keinen Vergleich.

"Be nice
to your records!"

*© beim Hersteller
Archiv Michael-Otto*

CEC
Chuo Denki

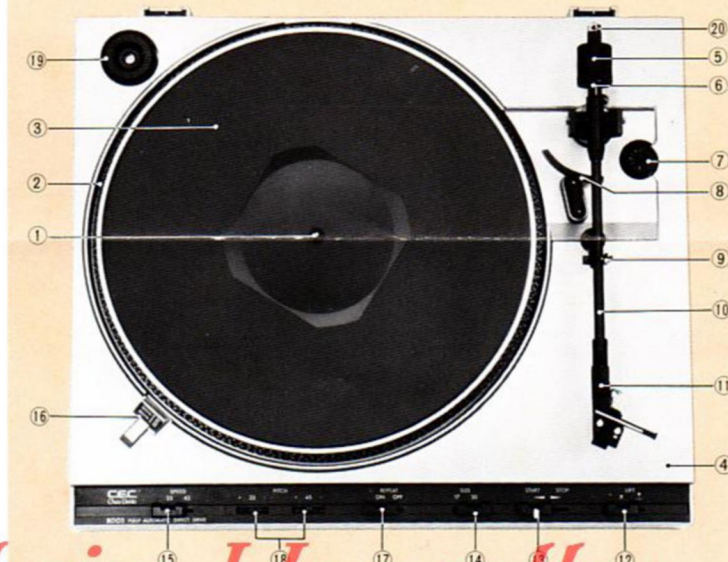
CEC 8003 Vollautomat mit Direktantrieb CEC 8033 Quartz gesteuert

Zum Vergleich die Daten:

Laufwerk	Vollautomat
Motor	Gleichstrom
Antriebssystem	8003 Direkt / 8033 Direkt Quartz
Plattenteller	Aluminium 308 mm Ø
Drehzahlen	33/45 U/min
Drehzahlfeinregulierung	± 5%
Drehzahlkontrolle	Prismenstroboskop
Gleichlaufschwankungen DIN	0,04%
WRMS	0,025%
Rumpelfremdspannungsabstand (DIN A)	> 48 dB
Rumpelgeräuschspannungsabstand (DIN B)	> 73 dB

Tonarm	gerades Rohr, statisch ausbalanciert mit abnehmbarem Tonkopf, Antiskating-Einstellung
Effektive Länge	222 mm
Überhang	16,8 mm, einstellbar
Auflagekraftbereich	0 - 30 mN
Gewicht geeigneter Systeme	50 - 75 mN
Automatische Funktionen	Start (30 und 17 cm Schallplatten), Tonarmrückführung, Endabschaltung
Tonarmlift	ölgedämpft, Frontbedienung
Federung	Subchassis-Konstruktion
Betriebsspannung	220 V, 50 Hz
Stromaufnahme	6 W
Abmessungen H/B/T	131/427/368,5 mm

1. Plattentellerachse
2. Plattenteller
3. Plattentellerauflage
4. Gehäuse
5. Gegengewicht
6. Auflagekraftmarkierungsring
7. Antiskating
8. Tonarmliftbank
9. Tonarmstütze
10. Tonarm
11. Tonkopf
12. Tonarmlift
13. Taste »START/STOP«
14. Wahl der Schallplattengröße
15. Geschwindigkeitswahl
16. Stroboskopbeleuchtung
17. Wiederholautomatik
18. Drehzahlfeineinstellung
19. Adapter für Single-Schallplatten (45 U/min.)
20. Zusatzgewicht



© beim Hersteller



Die Frontbedienung

Die meisten Beschädigungen beim Plattenhören werden von den Hörern selbst verursacht. CEC Plattenspieler schalten diese Möglichkeit weitgehend aus.

Alle Bedienelemente sind weit weg von Schallplatte und Tonarm an der Front angeordnet und so groß dimensioniert, daß Sie das Gerät bedienen können, ohne die empfindlichen Teile des Plattenspielers zu berühren.

Die Quartzsteuerung

Beim CEC 8033 ist die Quartzregelung abschaltbar.

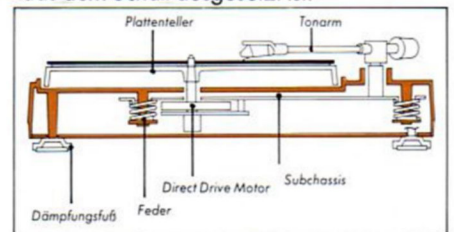
Der gerade Tonarm

Der Tonarm zieht auf einer Schallplatte keine gleichmäßige Bahn, sondern fährt tausende kleiner Kurven und Zick Zack Kurse, die in die Platte als Tonsignale eingeschnitten sind. Dadurch spielt das Gesamtgewicht (und nicht nur das Auflagegewicht) eines Tonarms eine besondere Rolle. Der CEC Tonarm ist auch durch die gerade Konstruktion besonders leicht und kann diesen kleinen Kurven leichter folgen und beansprucht die Platten weniger. Genauso wie ein PKW eine Straße weniger belastet als ein LKW.



Die Subchassis Konstruktion

Akustische Rückkopplungen und Trittschallübertragungen wie sie bei mittleren und höheren Lautstärken und bei Tanzbetrieb auftreten, sind häufig nicht auszuschließen. CEC vermeidet dieses Problem durch die aufwendige Konstruktion des Gerätes im Gerät. Alle Teile, die das Tonsignal führen oder transportieren, sind über eine federnde Aufhängung von dem Gehäuse getrennt, das dem Schall ausgesetzt ist.



Hamburger HiFi
Import & Vertrieb GmbH
Postfach 132042
2000 Hamburg 13
Tel. (040) 27 72 32